

Zeitschrift: Bündner Jahrbuch : Zeitschrift für Kunst, Kultur und Geschichte Graubündens
Herausgeber: [s.n.]
Band: 2 (1960)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1859-1959

100 Jahre Gaswerk der Stadt Chur

Am 21. Dezember 1859 wurde auf dem heutigen Areal des Forstwerkhofes am Untertor das erste Churer Gaswerk in Betrieb genommen.

Damals diente das Gas ausschließlich der Beleuchtung. Bis 1895 wurde das Werk durch die «Aktiengesellschaft für Gasbeleuchtung» betrieben. In diesem Jahr erfolgte dann die Übernahme durch die Stadt. Zur gleichen Zeit traten die ersten Gasherde auf, und der Sektor Beleuchtung wurde allmählich an das 1892 gebaute Elektrizitätswerk abgetreten. Das starke Ansteigen des Gaskonsums erforderte die Erstellung eines neuen, leistungsfähigeren Werkes. Dieses wurde 1911 an der Rheinstraße gebaut. Dank weitsichtiger Planung der Erbauer und ständiger Modernisierung vermögen diese Anlagen den von 645 000 m³ (1911) auf 1,5 Millionen m³ (1959) gestiegenen Gaskonsum immer noch zu decken. Die 1960 zum Einbau gelangende neue Ofenanlage wird die Leistungsfähigkeit noch weiter steigern. Über 4000 Abonnenten sind heute an unser Verteilnetz angeschlossen, und weitere werden noch hinzukommen.

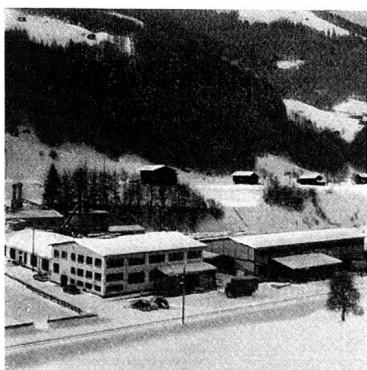
Gas war, ist und bleibt modern!

INDUSTRIELLE BETRIEBE DER STADT CHUR

ELEKTRIZITÄTWERK

GASWERK

WASSERVERSORGUNG

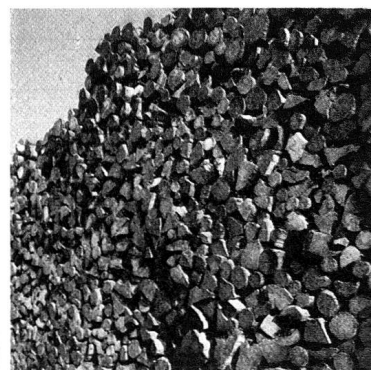


Fabrikansicht

Spanplattenwerk Fideris
Aktiengesellschaft
Telephon 081 - 5 44 63
Fideris-Station GR



Unsere Holzsortimente



Bündner Spanholz

Homoplax

Die Qualitäts-Holzspan-Tischlerplatte für den Möbel- und Innenausbau. Für höchste Anforderungen geschaffen, von kritischen Fachleuten erprobt.

Die bekannten Homoplax-Platten werden im Prättigau hergestellt. Durch das Spanplattenwerk Fideris wurden neue Arbeitsplätze in ein industriearmes Bergtal gebracht und dadurch willkommener Verdienst geschaffen. Nach einer Brandkatastrophe im Jahre 1955 wurde das Werk nach den neuesten Erkenntnissen wieder aufgebaut. Es enthält eine moderne, automatische Produktionsanlage. Für die Herstellung von Homoplax wird nur gesundes, entrindetes und sauberes Holz verwendet. Im 3-Schicht-Betrieb werden ca. 40 000 Ster Nadel- und Weichlaubholz verarbeitet.